Stadt Seifhennersdorf



Protokoll der

4. Öffentlichen Sitzung des Stadtrates

vom:

23.05.2024

Beginn:

18:00 Uhr

Ende:

19:20 Uhr

Tagungsort: Ratssaal der Stadtverwaltung Seifhennersdorf

Anwesende Stadträte:

Herr Runge, Frau Domaschke, Herr Horn,

Herr Hänsgen, Herr Fischer, Herr Großer,

Herr Winkler

Abwesende Stadträte (entsch.)

Frau Schmidt, Frau Möse, Herr Groß, Herr Kern,

Herr Schwerdtner, Herr Grünert

Bürgermeisterin:

Frau Gubsch

Mitarbeiter der Verwaltung:

Herr Müller, Hauptamt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Verantwortlichkeit der Protokollunterzeichnung
- 3. Beschlusskontrolle
- Bericht der Bürgermeisterin
- 5. Öffentliche Fragestunde Bürger
- 6. Öffentliche Fragestunde Stadträte
- 7. Bauanträge
- Öffentliche Beschlussvorschläge

BV 15/2024/S Antrag Verein Karlihaus Jugend und Kultur e.V. - Mittelzuweisung für

2024

BV 34/2024/H/S Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des B-Planes

Kinder- und Jugenderholungszentrum "Querxenland" Seifhennersdorf

BV 35/2024/S Rechtsaufsichtliche Beanstandung - Aufhebung BV 81 2023 und 31 2024

- Erstattung von Auslagen BV 38/2024/S Pachtvertrag zur Versorgungsbetreibung 2024 Waldbad Silberteich

Nicht öffentliche Sitzung

Nicht öffentliche Beschlussvorschläge

BV 36/2024/S Personalentscheidung Sachgebietsleitung Bau

Die Bürgermeisterin Frau Gubsch begrüßt die Anwesenden recht herzlich und eröffnet die Sitzung.

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Es wird festgestellt, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgte.

Beschlussfähigkeit: 7 + 1

2. Feststellung der Verantwortlichkeit der Protokollunterzeichnung

Unterschrift: Herr Großer, Frau Domaschke

3. Beschlusskontrolle

Herr Horn – erinnert an die Absprache, Grundsatzbeschlüsse aus der Vergangenheit in die Beschlusskontrolle aufzunehmen; außerdem fehlen offenen Beschlüsse aus 2024;

Herr Großer – möchte die Liste mit offenen Beschlüssen elektronisch/Homepage, interner Bereich zur Verfügung gestellt bekommen;

Herr Müller - der bisher gültige Pachtvertrag für das Wald- u. Erlebnisbad Silberteich sei am heutigen Tag beendet (BV 19/2024/S); der Arbeitsstand zu den gefassten Verkaufsbeschlüssen kommunaler Grundstücke müsse noch recherchiert werden;

4. Bericht der Bürgermeisterin

Frau Gubsch – da keine 20 Schüleranmeldungen für das im Herbst beginnende neue Schuljahr der Klasse 5 an der Oberschule festgestellt werden können, wurde ein Verfahren zum Mitwirkungsentzug in Gang gebracht; derzeit laufe die Anhörung; Stand der Anmeldungen: 19 Schüler; sollte ein Kind zurückgestellt werden, könnte man auf 20 Schüler kommen; als nächstes müsse eine Schulkonferenz einberufen werden; am 22.05.2024 fand auf Einladung des Oberschul-Fördervereins ein Elternabend statt;

>> berichtet von der Projektidee zum simul⁺ Mitmachfonds, für die Seifhennersdorf 150 T€ gewonnen habe;

>> verweist auf den 2.Tag der Vereine im Wald- u. Erlebnisbad Silberteich am 02.06.2024; die Finanzierung der Veranstaltung erfolge aus dem Bürgerbudget; damit könne man an diesem Tag einen kostenlosen Eintritt anbieten;

>>am 22.05.2024 fand an der Warnsdorfer Str. ein Vor-Ort-Termin mit dem vom Gericht bestellten Sachverständigen statt; es bestehe vorsichtiger Optimismus, dass über Schadensersatzzahlungen verhandelt werden könnte;

Herr Müller – nach dem Ausschreibungsschluss am 27.05.2024, schließe sich die Submission an; kündigt eine Sitzung des Stadtrates für Juni an, um die Vergabe zu beschließen; Frau Gubsch – gibt den am 02.05.2024 in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschluss 30/2024/S Personalangelegenheit bekannt;

5. Öffentliche Fragestunde Bürger

Bürgerin 1 – nimmt Bezug auf ein am 02.05.2024 bei der Stadtverwaltung eingereichtes Schreiben, das bis zum 18.05.2024 beantwortet werden sollte; bisher sei keine Stellungnahme erfolgt;

Frau Gubsch – sagt die zeitnahe Erledigung zu;

Bürgerin 1 – die am Rathaus befindliche Uhr sei Eigentum der Stadt Seifhennersdorf; daher gehöre es auch zu deren Aufgaben, die Uhr zu betreuen, u.a. die Zeitumstellung vorzunehmen und für deren Beleuchtung zu sorgen;

Frau Gubsch – bei der Uhr handele sich um eine Funkuhr; da diese Funktion defekt sei, müsse für die Zeitumstellung eine Dienstleistung in Anspruch genommen werden; das defekte Teil könne erst nach Verabschiedung eines Haushaltes angeschafft werden;

Bürgerin 1 – erfragt den Grund für die schon längere Zeit geschlossenen öffentlichen Toiletten vor dem Rathaus;

Frau Gubsch – da Wurzeln durch die Leitungen wachsen, seien die Toiletten verstopft; es werde derzeit geprüft, am Karasek-Museum eine barrierefreie Toilette einrichten zu lassen; dieses Vorhaben kann jedoch nur mit einem verabschiedeten Haushalt umgesetzt werden;

Bürger A – erfragt die Sicherstellung sauberer Zufahrtsstraßen für die Badegäste während der Bauvorhaben am KiEZ Querxenland;

Frau Gubsch – sagt die Beantwortung der Frage zu;

6. Öffentliche Fragestunde Stadträte

Herr Horn - erfragt:

>> wer die Ursache für die verstopften Toiletten am Rathaus festgestellt habe;

>> die Genehmigung der beantragten Bestuhlung im Außenbereich durch die Betreiberin des Ratskellers;

Frau Gubsch – es sei eine Kanalbefahrung erfolgt;

>> die Betreiberin des Ratskellers habe ein Kostenangebot It. Satzung für die Sondernutzung pro Tag bzw. pro Monat erhalten; die Betreiberin müsse sich gegenüber der Stadt Seifhnnersdorf erklären;

Herr Horn – spricht sich dafür aus, der Betreiberin entgegenzukommen und ihr zu ermöglichen, die Sitzgelegenheiten auf dem Platz sichern zu können und nicht ständig wegräumen zu müssen;

Frau Gubsch – sagt zu, mit der Betreiberin des Ratskellers das Gespräch zu suchen; **Herr Großer** – erfragt den Arbeitsstand zum Projekt Brücke Mauerweg/Wilhelm-Stolle-Weg;

Herr Müller – der von der Firma Solaranlagenbau Sachsen GmbH vorgelegte Vertrag (Leitungsverlegung bis Rumburger Str. 112) wurde geprüft; danach erhielten wir vom SSG die Empfehlung, diesen Vertrag nicht abzuschließen; der SSG werde bei der Vertragserstellung unterstützen;

Herr Großer – erfragt den Arbeitsstand zum Kaufantrag Karlihaus;

Frau Gubsch – es handelte sich zunächst nur um eine allgemeine Kaufanfrage; die Firma C. Bechstein stehe derzeit im Austausch mit der Denkmalschutzbehörde; als nächstes sei ein Vor-Ort-Termin geplant;

7. Bauanträge

Es liegen keine Bauanträge vor.

8. Öffentliche Beschlussvorschläge

In Vorbereitung der BV 38/2024/S stellen sich die Eheleute Puiu als potentiellen Pächter zur Betreibung der Versorgung im Wald- u. Erholungsbad Silberteich in dieser Badsaison vor;

Herr Horn – hinterfragt die geplante Pachtdauer bis 31.12.2024 und welche Regelung es für Gäste geben könne, die lediglich essen und nicht baden wollen; bittet um Klärung; Herr Runge – es sei eine Zaunanlage zur Abtrennung der Silberteichbaude errichtet worden, um diese ohne Badeintritt nutzen zu können; ggf. müsse diese Idee geprüft werden; Herr Großer – erfragt ev. Regelungen zu den notwendigen Investitionen, ohne die die Betreibung nicht erfolgen könne;

Eheleute Puiu – es soll eine symbolische Pacht mit Gegenrechnung der Investitionen vereinbart werden; am Ende der Saison müsse eine Abrechnung erfolgen;

Herr Großer – es soll vertraglich festgeschrieben werden:

>> dass es sich zunächst um die eine Saison 2024 handele,

>> eine Aufrechnung der Investitionen mit der Pacht erfolge und die Stadträte sollen über den Vertragsinhalt informiert werden.

Frau Gubsch – zieht nach der Vorstellung der Eheleute Puiu die Abstimmung der BV 38/2024/S vor.

BV 38/2024/S Pachtvertrag zur Versorgungsbetreibung 2024 Waldbad Silberteich Der Stadtrat stimmt dem Abschluss eines Pachtvertrages zur Versorgungsbetreibung 2024 im Waldbad Silberteich an Fam. A. Puiu, Ebersbach-Neugersdorf zu. Die Bürgermeisterin wird beauftragt die vertraglichen Bedingungen unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit und der vorhandenen Mängel der Pachtgegenstände auszuhandeln.

Dafür: 7+1 Dagegen: Enthaltung: Die BV 38/2024/S wird einstimmig angenommen.

Vor der Abstimmung der BV 15/2024/S:

Herr Fischer berichtet von neuen Wegen, die die Absicherung der Betreibung von Jugendtreff und Skatehalle ermöglichen (FlexJuma/Fördermittel zur Absicherung der Personalkosten für 5 Jahre mit Gründung eines neuen Vereins)

Frau Gubsch bestätigt, die Fortführung der Betreibung von Jugendtreff und Skatehalle auch nach Juli 2024;

BV 15/2024/S Antrag Verein Karlihaus Jugend und Kultur e.V. – Mittelzuweisung für 2024 Der Stadtrat stimmt der vom Verein Karlihaus Jugend und Kultur e.V. beantragten Mittelzuweisung für 2024 zur Betreibung von Jugendtreff und Skatehalle in Höhe von 900 € zu.

Dafür: 7+1 Dagegen: Enthaltung: Die BV 15/2024/S wird einstimmig angenommen.

Vor der Abstimmung der BV 34/2024/H/S

Herr Großer erfragt den Arbeitsstand zu den anzulegenden Ersatzparkplätzen; Herr Müller die zu schaffenden Parkplätze/Ersatzparkplätze seien Bestandteil des B-Planes; außerdem gebe es dazu und zur Unterhaltung der Parkplätze eine Vereinbarung mit dem KiEZ Querxenland; zur Regelung der Parkplatzsituation während der Bauzeit müsse man sich noch austauschen;

>> sagt zu, die Vereinbarung mit dem KiEZ Querxenland zu den Parkplätzen den Stadträten zur Verfügung zu stellen;

>> Abstimmung zum beantragten Rederecht von Hr. Lehmann, KiEZ Querxenland **Dafür: 7+1**

Herr Lehmann – bestätigt, dass alle beteiligten Ing.-büros um die Notwendigkeit der Parkplätze während der Badsaison wissen; daher seien auf dem Gelände des KiEZ Querxenland auch Flächen für Baustelleneinrichtungen, Materiallager etc. vorgesehen; berücksichtigt wurde auch, dass zur nächsten Badsaison im kommenden Jahr die Parkplätze fertiggestellt seien;

BV 34/2024/H/S Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des B-Planes Kinder- und Jugenderholungszentrum "Querxenland" Seifhennersdorf Der Stadtrat beschließt:

- 1. nach Prüfung der Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit die Abwägungsergebnisse der 1. Änderung des B-Planes Kinder- und Jugenderholungs-zentrum "Querxenland", Seifhennersdorf. Die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen eingereicht haben, sind von dem Ergebnis unter der Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- 2. gemäß § 10 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBI. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBI. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist, die Satzung der 1. Änderung des B-Planes Kinder- und Jugenderholungszentrum "Querxenland", Seifhennersdorf für die den Geltungsbereich gemäß Teil A Planzeichnung.

Satzungsbestandteile sind Teil A – Planzeichnung und Teil B – Textliche Festsetzungen, in der Fassung vom 15.01.2024 mit redakt. Änderungen vom 17.04.2024

- 3. Die Begründung Teil I in der Fassung vom 15.01.2024 mit redakt. Änderungen vom 17.04.2024 und Begründung Teil II (Umweltbericht) in der Fassung vom 15.01.2024 mit redakt. Änderungen vom 17.04.2024 wird gebilligt.
- 4. Für das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes wurde das reguläre Verfahren nach § 2 BauGB mit frühzeitiger und förmlicher Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden angewendet. Im Rahmen des Verfahrens wird gemäß § 2 Absatz 4 BauGB eine Umweltprüfung durchgeführt, deren Ergebnisse im Umweltbericht beschrieben und bewertet werden.

Da die Stadt Seifhennersdorf noch nicht über einen wirksamen Flächennutzungsplan verfügt (der Entwurf liegt vor) wird das Planverfahren gemäß § 8 Abs.4 BauGB als vorzeitiger Bebauungsplan aufgestellt. Die Satzung bedarf vor ihrer Inkraftsetzung einer Genehmigung durch das Landratsamt Görlitz.

- 5. Der Beschluss ist nach § 3 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.
- 6. Die Satzung ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB öffentlich bekannt zu machen. Mit der Bekanntmachung tritt die 1. Änderung des B-Planes Kinder- und Jugenderholungszentrum "Querxenland" in Seifhennersdorf in Kraft.

Dafür: 7+1

Dagegen:

Enthaltung:

Die BV 34/2024/H/S wird einstimmig angenommen.

BV 35/2024/S Rechtsaufsichtliche Beanstandung - Aufhebung BV 81 2023 und 31 2024 – Erstattung von Auslagen

Der Stadtrat beschließt:

Die Beschlüsse BV 81/2023 und BV 31/2024 werden gemäß der rechtsaufsichtlichen Anordnung aufgehoben.

Dafür: 3+1

Dagegen: 3

Enthaltung: 1

Die BV 34/2024/S wird mehrheitlich angenommen.

gez. Gubsch Bürgermeisterin gez. Großer Stadtrat gez. Domaschke Stadträtin gez. Rumpel Protokoll

Das Protokoll des nicht öffentlichen Teils der Sitzung können die Stadträte in der Geschäftsstelle Stadtrat einsehen.